

Newsletter Juni 2026

Distrikt Rheinland Nord (111 - RN)



Lions Clubs International



Distrikt-Governor
Simone S. Cruickshank

Liebe Lions, liebe Leos

dieser Newsletter steht für Abschied und Aufbruch zugleich: Für mich endet ein bereicherndes Jahr als Distrikt-Governor, während Ulrich Gerber in sein Amtsjahr startet. Ein guter Anlass für einen Rückblick auf das Erreichte und einen Ausblick auf das, was vor uns liegt.

Unter dem Jahresmotto „Zukunft nachhaltig gestalten, Bewährtes erhalten“ haben wir gemeinsam wichtige Impulse gesetzt. Besonders freue ich mich über die erfolgreiche Durchführung des Lions Youth Forums, die Einführung unseres LinkedIn-Kanals für den Distrikt, eine steigende Beteiligung am Friedensplakatwettbewerb, die Prämierung der besten Seniorenarbeit sowie das bevorstehende Lions Jugendcamp in unserer Region. Die zahlreichen Aktivitäten und Projekte unserer Clubs haben zugleich verdeutlicht, mit wie viel Einsatz, Kreativität und Leben die Lionsarbeit in unserem Distrikt erfüllt wird.

All diese Erfolge wären ohne Ihren Einsatz nicht möglich gewesen. Mein herzlicher Dank gilt meinem Kabinett sowie allen Clubvorständen, Beauftragten, Mitgliedern und Leos, die sich mit Zeit, Ideen und persönlichem Engagement eingebracht haben. Sie alle haben dazu beigetragen, dass wir Bewährtes bewahren und zugleich neue Wege für die Zukunft eröffnen konnten.

Ich blicke mit großer Dankbarkeit auf dieses besondere Jahr zurück und freue mich darauf, auch künftig Teil unserer starken Lions-Gemeinschaft zu sein.

Nun ist es an der Zeit den Staffelstab an Ulrich Gerber zu übergeben. In den vergangenen Monaten haben wir bereits eng zusammengearbeitet, und ich weiß, dass unser Distrikt bei ihm in guten Händen ist. Für sein Amtsjahr wünsche ich ihm viele wertvolle Begegnungen, erfolgreiche Projekte und die gleiche Unterstützung und Freundschaft, die ich während meines Jahres erfahren durfte.

Ausblick auf das neue Lionsjahr

Mit dem Beginn des neuen Lionsjahres richten wir den Blick nach vorn. Vor uns liegt eine Zeit voller Möglichkeiten, unsere Gemeinschaft zu stärken, Bewährtes fortzuführen und neue Impulse zu setzen. Unser Distrikt kann auf zahlreiche erfolgreiche Aktivitäten und Projekte zurückblicken. Dieser Einsatz bildet die Grundlage für ein weiteres Jahr, in dem wir unseren Leitsatz „We Serve“ mit Leben füllen wollen.

Newsletter Juni 2026

Distrikt Rheinland Nord (111 - RN)



Lions Clubs International



Bild: Simone S. Cruickshank und Ulrich Gerber

Ohne die bestehenden Schwerpunktthemen zu vernachlässigen, richtet sich mein besonderes Augenmerk weiterhin auf die Jugendarbeit. Daher steht mein Lionsjahr unter dem Motto: „**Jugend fördern – Sozialkompetenz stärken.**“ Gerade in Zeiten künstlicher Intelligenz und rasanter technologischer Entwicklungen ist die Förderung sozialer Kompetenzen für junge Menschen von elementarer Bedeutung. Sie bilden die Grundlage für Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Darüber hinaus bleiben die Gewinnung neuer Mitglieder, die Förderung des Austauschs zwischen den Clubs sowie die Zusammenarbeit mit unseren Partnern wichtige Schwerpunkte unserer Arbeit.

Newsletter Juni 2026

Distrikt Rheinland Nord (111 - RN)



Lions Clubs International



Besonders freue ich mich auf die Begegnungen und gemeinsamen Erlebnisse mit Ihnen – sei es bei Clubabenden, Projekten oder Aktivitäten in unserem Distrikt. Denn neben dem Engagement für andere, sind mir die persönlichen Kontakte, die unsere Gemeinschaft prägen und stärken, ein besonderes Anliegen.

Das neue Lionsjahr bietet die Chance, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen, Herausforderungen anzunehmen und mit Kreativität und Tatkraft Gutes zu bewirken. Lassen Sie uns diese Gelegenheit nutzen und mit Zuversicht, Offenheit und Freude in die kommenden Monate starten.

Mit herzlichen Lions-Grüßen und den besten Wünschen für das kommende Lionsjahr

Simone S. Cruickshank
Distrikt-Governor Rheinland-Nord
Multidistrikt D 111

Ulrich Gerber

Inhalte

1	//	Vorwort – DG Simone Cruickshank und Ulrich Gerber	1
2	//	LC Rheurdt/Niederrhein – 10.000 Euro für sichere Geburten	4
3	//	LC Düsseldorf-Schloss Kalkum – Lions Family Trophy erlöst 11.500 Euro	5
4	//	LC Kamp-Lintfort/Rheinberg – Weinmesse im Schirrhof	6
5	//	LC Neuss – Familientag auf der Landesgartenschau in Neuss	7
6	//	LC Neuss – Vortrag über sauberes Trinkwasser in Burundi	8
7	//	LC Hünxe – „Dinner in Weiß“ im August	9
8	//	LC Düsseldorf-Schloss Kalkum – Lions Charity Party Night im Oktober	10
9	//	Anstehende Termine Distrikt Rheinland-Nord	11
10	//	Impressum	12
11	//	Nachruf - Gudrun Hüskens	13

2 // LC Rheurdt/Niederrhein

„ Hilfe, die Leben schenkt: 10.000 Euro für sichere Geburten

Große Freude bei der Spendenübergabe des Lions Club Rheurdt/Niederrhein: Insgesamt 10.000 Euro konnten jetzt an die Hilfsorganisation action medeor übergeben werden. Die Spendensumme stammt aus dem Benefizkonzert zum 35-jährigen Jubiläum des Clubs, das im November 2025 gemeinsam mit dem Landespolizeiorchester NRW im Kulturzentrum Rheinkamp in Moers veranstaltet wurde. Der Lions Club stockte den Erlös der Veranstaltung zusätzlich aus eigenen Mitteln auf. Die Spende wurde von Clubpräsidentin Sabine Kasper-Wiesner gemeinsam mit den Clubmitgliedern Kathrin Zwanzig und Angelika Wesslén an Stephanie Wickerath von action medeor überreicht. Die „Notapothek der Welt“, wie action medeor auch genannt wird, engagiert sich seit vielen Jahren weltweit für eine bessere medizinische Versorgung in Krisen- und Armutsregionen.



Bild: Sabine Kasper-Wiesner (links) und Kathrin Zwanzig (rechts) überreichen den Spendenscheck an Stephanie Wickerath von action medeor. (LC Rheurdt/Niederrhein)

Die Spendensumme fließt in ein Projekt zur Ausbildung von Hebammen in Sierra Leone. Das westafrikanische Land gehört weiterhin zu den Ländern mit einer sehr hohen Mütter- und Kindersterblichkeit. Gemeinsam mit der Caritas Sierra Leone betreibt action medeor seit 2017 eine Hebammenschule in der Stadt Bo. Dort werden jedes Jahr rund 50 Hebammen und Geburtshelferinnen ausgebildet. Sie verbessern anschließend sowohl in Krankenhäusern als auch bei Hausgeburten die medizinische Versorgung von Müttern und Neugeborenen – insbesondere in ländlichen Regionen.

Mit der Spende des Lions Club Rheurdt/Niederrhein können unter anderem drei sogenannte Hebammentaschen finanziert werden. Diese enthalten wichtige medizinische Materialien und Ausstattungen, die die Absolventinnen für ihre tägliche Arbeit benötigen. „Wir sind sehr dankbar für diese großartige Unterstützung“, betonte Stephanie Wickerath von action medeor. „Mit der Spende können wir ganz konkret dazu beitragen, die Ausbildung von Hebammen zu stärken und damit die Überlebenschancen von Müttern und ihren Kindern nachhaltig zu verbessern.“

„Es ist beeindruckend zu sehen, wie konkret unsere Hilfe ankommt und wie viele Menschen davon profitieren“, ergänzte Präsidentin Sabine Kasper-Wiesner bei der Übergabe. „Gerade die Unterstützung von Frauen und Kindern liegt uns sehr am Herzen.“ Seit 2019 konnten durch die Hebammenschule von action medeor und ihren Partnern bereits mehr als 1.300 Hebammen in Sierra Leone ausgebildet werden – ein wichtiger Beitrag zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung im Land.

Ansprechpartnerin: Dr. Kathrin Stepanow

Mail: Kathrin.stepanow@web.de

3 // LC Düsseldorf-Schloss Kalkum

3. Lions Family Trophy erlöst 11.500 Euro

Zum dritten Mal startete am 13. Juni 2026 die Lions Family Trophy des Lions Clubs Düsseldorf-Schloss Kalkum. Mitfahren dürfen, wie auch in den letzten beiden Jahren, neben Oldtimern und Youngtimern auch Neuwagen. „Die Rallye ist besonders für Familien attraktiv“, erklärt Präsidentin Kathrin Melchert. „Unsere Strecke ist nicht so lang, die Streckenaufgaben nicht so schwierig und jedes Kind bekommt ein Gewinnerlos für unsere Kindertombola.“

Pünktlich um 12.45 Uhr trafen sich die Teilnehmer der Rallye auf dem Gelände des Lohausers Hofes in Düsseldorf. Im Minutentakt starteten die Wagen dann ab 13.30 Uhr.



Bild: 45 Wagen, darunter über 30 Old- und Youngtimer fahren im Juni gemeinsam mit dem LC Düsseldorf-Schloss Kalkum für den guten Zweck.

In diesem Jahr nahmen wieder 45 Wagen, davon über 30 Old- und Youngtimer teil. Darunter ein Vorkriegsmodell ein seltener BMW 327/28 von 1939. Mit Hilfe eines Roadbooks fahren die Teilnehmer rund eineinhalb Stunden, um sich für einen Mittags-Snack wiederzutreffen. Nach einer kurzen Pause ging es dann weiter mit dem zweiten Teil der Ausfahrt, die am Lohausers Hof mit Siegerehrung, Winner-Dinner und Tombola endet. Einer der Hauptpreise der Tombola sind zwei Übernachtungen im Hotel Ritter Durbach. Inhaber Dominic Müller ist gebürtiger Düsseldorfer und steht dem Damenclub sehr nah. Zudem stiftet das Dentalzentrum Essen einen großzügigen Bleaching-Gutschein.

Der Erlöste Betrag der Rallye in Höhe von 11.500 Euro wird zu gleichen Teilen gestiftet an Düsseldorf teilt e.V., der sich lokal für Menschen in Not, und Kid e.V., ein Verein, der sich für gewaltgeschädigte Kinder einsetzt.

Präsidentin Kathrin Melchert freut sich: „Da wir so viel Unterstützung erfahren haben, können wir die Teilnahme-Gebühr und die Einnahmen der Tombola ohne Abzug spenden. Das ist wirklich bemerkenswert. Daher möchte ich mich noch einmal im Namen aller Lions-Ladies unseres Clubs bei allen Spendern ganz herzlich bedanken.“

Ansprechpartnerin: Vera Dohmgoergen

Mail: info@vera-brunn.de

4 // LC Kamp-Lintfort/Rheinberg

„ Die 4. Lions Weinmesse im Schirrhof

Wenn ehrenamtliches Engagement auf eine erstklassige Idee trifft, entstehen Erfolgsgeschichten. Was im Sommer 2022 als Idee des Lions Clubs Kamp-Lintfort/Rheinberg begann, hat sich längst zu einem Highlight im regionalen Veranstaltungskalender entwickelt. Am vergangenen Samstag, den 25. April 2026, feierte die Benefiz-Weinmesse im historischen Schirrhof in Kamp-Lintfort ihre vierte Auflage. Ein Erfolg, der nur durch tatkräftige Gemeinschaftshilfe möglich war: Über 40 Lions-Mitglieder sowie Freunde des Clubs waren unermüdlich im Einsatz, um den Gästen einen unvergesslichen Tag zu bereiten.

Genuss bei Kaiserwetter und besonderem Flair

Der Veranstaltungstag selbst hätte nicht schöner sein können. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Frühlingstemperaturen bot der Schirrhof die perfekte Kulisse. Zehn Spitzenwinzer aus verschiedenen deutschen Anbaugebieten – von der Pfalz über Rheinhessen und die Nahe bis hin zu Mosel und Ahr – präsentierten ihre erlesenen Weiß- und Rotweine.

Clubpräsidentin Renate Hirt bringt die Atmosphäre des Tages auf den Punkt: „Die Menschen gehen sehr höflich miteinander um, trinken den Wein mit Genuss und auch die Winzer kommen gerne hierher.“ Es ist genau diese Mischung aus hoher Qualität und respektvollem Miteinander, die das Event so besonders macht.



Bild (v. l. n. r.): Moritz Himmel und Inge Kaiser vom Weingut Schwan mit den Lions Thorsten Schnutz und Christian Frick

Gemeinschaft und Kultur für den guten Zweck

Neben dem Gaumenschmaus kam auch der gesellschaftliche Austausch nicht zu kurz. Für die passende akustische Begleitung sorgte erneut die Kamp-Lintforter Stadtband „Acoustic Lounge“, die mit ihrem Mix aus Rock und Pop die Stimmung perfekt untermalte.“ Doch bei aller Lebensfreude stand unser Lions-Motto „We Serve“ im Mittelpunkt. Unter dem Banner „Genuss für einen guten Zweck“ wurde jeder verkostete Tropfen zur direkten Hilfe, da der gesamte Erlös ohne Abzüge in soziale Projekte fließt. Auch in diesem Jahr werden mit den Einnahmen wieder verschiedene Projekte unterstützt. Die Erlöse kommen der Übernahme eines internationalen Stipendiums an der Hochschule Rhein-Waal, den Tafeln in Rheinberg und Kamp-Lintfort, der Organisation Klartext, dem Friedensdorf Oberhausen, dem Zentrum Kloster Kamp sowie verschiedenen Hospizen zugute. Nach diesem sonnigen Erfolgstag steht fest: Der letzte Samstag im April bleibt am Niederrhein fest reserviert – für Wein, Begegnung und Menschlichkeit.

Ansprechpartner: Jan Schumacher

Mail: jan-schumacher@freenet.de

5 // LC Neuss

“ Soroptimisten, Rotarier und Lions gestalten Familientag auf der Landesgartenschau in Neuss

Aus einer kleinen Idee wurde ein gelungener Familientag der Neusser Service-Clubs auf der Landesgartenschau in Neuss.

Rund 60 Mitglieder von Soroptimisten, Rotary und Lions engagierten am 25. April sich gemeinsam beim Familientag. An acht Stationen hatten Kinder die Möglichkeit zu malen, zu basteln, einen Mini-Garten anzulegen und sich sportlich zu betätigen.

Marc Hillen, Präsident des Lions Club Neuss, entwickelte eine ansprechend gestaltete „Rundlaufkarte“, die insbesondere Familien mit Kindern dazu motivierte, alle acht Stationen zu besuchen. Für eine vollständig ausgefüllte Karte erhielten die Kinder eine kleine Überraschung. Die ausgefüllten Karten konnten vor Ort abgegeben werden. Dabei baten wir freundlich um eine Spende für das Projekt „Echte Kindzeit“.

Barbara Kremers-Gerads (Präsidentin des Lions Club Neuss Obertor) organisierte zudem zwei Rikschas mit geschulten Fahrern, die Besucherinnen und Besuchern mit Mobilitäts-einschränkungen zur Verfügung standen.

Die Service-Clubs sind bei den Gästen der Landesgartenschau sichtbarer und beliebter geworden. Bekanntheit und Vertrauen bilden die Grundlage für eine erfolgreiche Arbeit. Ein guter Ruf hilft dabei, Sponsoren, neue Mitglieder und Unterstützer für gemeinsame Aktivitäten zu gewinnen.

Es war schön zu erleben, dass wir diesen Tag in einer freundschaftlichen Atmosphäre gemeinsam mit Soroptimisten und Rotarier gestalten konnten. „Kein Wettbewerb in der Hilfe“ – wie Wolfram Kons bei unserem Neujahrsempfang in Neuss treffend formulierte. Die Organisatoren Marc Hillen und Ruud Alblas freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit im Rhein-Kreis Neuss. Denn es gibt viel zu tun – und das Ehrenamt kann schnell, unbürokratisch und gezielt helfen.

STATIONEN

1. **Lions-Club Neuss**
Florale Aquarelle zeichnen
• Wiese neben der Sparkassenbühne / Oase-Zelt
2. **Rotary-Club Neuss**
Mitmachangebot: „Kleiner Garten für daheim“ – GRÜNES HERZ (Gruppe Natur & Nachhaltigkeit)
• Neben Sparkassenbühne oder Oase Zelt
3. **Lions Club Neuss Helen Keller**
Bastelangebot Kinderbauernhof Neuss
• Neben der Sparkassenbühne / Oase-Zelt
4. **Lions-Club Neuss Quirinus**
Disc-Golf: „Mit Schwung ins Ziel“ – Körbe werfen
• Sporthain
5. **Rotary-Club Kaarst**
Bogenschießen – DAS HAUS OT
• Nähe Skateranlage
6. **Lions-Club Kaarst-Büttgen-Korschenbroich**
„Schnellste Spielplatzrunde“ auf dem Spielplatz
„Tag an der Rennbahn“
• Sporthain
7. **Soroptimisten**
Boule-Spiel
• Platz für das WIR
8. **Lions Club Obertor & Lions Club Rosengarten**
Origami für Groß und Klein
• Oase Zelt



Bild: Laufkarte beim Familientag

Ansprechpartner: Ruud Alblas
Mail: ruud.alblas@web.de

6 // LC Neuss

„ Vortrag über sauberes Trinkwasser in Burundi



Bild: Wasseraufbereiter PAUL sorgt in Burundi für sauberes Wasser in einem Altenheim.

Marc Hillen, Präsident des LC Neuss, hat im Mai Dr. Stephanie Straaten eingeladen, um über ihre Arbeit im kleinen afrikanischen Land Burundi zu berichten. Seit mehr als 60 Jahren engagieren sich Menschen aus Neuss in Hilfsprojekten für Burundi. Dr. Straaten richtete dabei eine konkrete Bitte an die Lions: Für ein Altenheim in Burundi wird dringend eine zuverlässige Versorgung mit sauberem Trinkwasser benötigt.

Mit dem Wasserfilter PAUL (Portable Aqua Unit for Lifesaving) bietet das Lions-Projekt WASH hierfür eine hervorragende Lösung. Ein PAUL-Filter kann täglich bis zu 1.500 Liter sauberes Wasser aufbereiten. Er benötigt keinen Strom, arbeitet über viele Jahre nahezu wartungsfrei und macht vorhandenes Regenwasser zu sicherem Trinkwasser (siehe Foto). Die Anschaffungskosten für einen PAUL-Filter betragen 1.800 Euro. Da es im Rhein-Kreis Neuss neun Lions Clubs gibt, könnten wir die Finanzierung gemeinsam ermöglichen – mit einem Beitrag von jeweils 200 Euro pro Club.

Unterstützen Sie dieses Projekt mit einer Spende von 200 Euro und helfen Sie mit, den Bewohnerinnen und Bewohnern des Altenheims dauerhaft Zugang zu sauberem Trinkwasser zu ermöglichen.

Spendenkonto

Kontoinhaber: Lions Club Neuss Helen Keller

IBAN: DE91 3007 0024 0954 9122 00

Verwendungszweck: PAUL für Burundi

Ansprechpartner: Ruud Alblas

Mail: ruud.alblas@web.de

7 // LC Hünxe

„Einladung zum „Dinner in Weiß“ am 22.08.2026

Der Lions Club Hünxe lädt am Samstag, 22. August 2026 um 18 Uhr zum „Dinner in Weiß“ ein (Tacheles im Wacholderhäuschen, Wilhelmstraße 1 in 46569 Hünxe). Das Dinner endet gegen Mitternacht mit einem Feuerwerk aus Wunderkerzen.



Die Geschichte der Veranstaltung begann im Sommer 1988, als ein gewisser Francois Pasquier seine überfüllte private Gartenparty spontan in den nahegelegenen Bois de Boulogne verlegt haben soll. Ein Picknick in weiß mit Freunden und Gleichgesinnten. Eine schöne Idee, die sich erstmals in Frankreich als „Dîner en blanc“ manifestiert hat.

Das Prinzip ist einfach: Die Gäste kommen ganz in Weiß. Auch Tischdecken, Servietten, Geschirr und Dekoration sollen weiß sein. Erlaubt ist, was gefällt – Kleid, Hose, Bluse oder T-Shirt. Entscheidend ist nur die Farbe. Das Essen bringen die Teil-

nehmer selbst mit. Ebenso Getränke, Gläser, Geschirr, Besteck, eine weiße Tischdecke für den Biertisch, Servietten und Tischdekoration. Wer möchte, kann den Abend schlicht gestalten – mit kleinem Picknick und Softdrink. Oder festlicher – mit gedeckter Tafel, Wein und Prosecco. Die Lions stellen Tische, Sitzmöglichkeiten, Musik und die Organisation. Wein und Softgetränke können vor Ort auch gekauft werden.

Die Teilnahme kostet 15 Euro pro Person. Ein ganzer Tisch für sechs Personen kann für 90 Euro reserviert werden. Die Veranstaltung ist auf 250 Teilnehmer begrenzt.

Die Anmeldung erfolgt durch Überweisung des Teilnahmebetrags auf das Konto des Lions Fördervereins Hünxe e.V. bei der Volksbank Rhein-Lippe:

Kontoinhaber:	Lions Förderverein e.V.
IBAN:	DE03 3566 0599 7701 8450 18
Verwendungszweck:	Weißer Tisch, Name und Anzahl Sitzplätze (wichtige Angaben, nur so kann die Anmeldung zugeordnet werden).

Mit den Überschüssen der Veranstaltung unterstützt der Lions Förderverein Hünxe e.V. Kinder- und Jugendprogramme in der Gemeinde Hünxe und Umgebung. Weitere Hinweise gibt es auf der Internetseite www.huenxe.lions.de sowie auf Facebook unter www.facebook.com/lionsclub.huenxe.

Bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung ausfallen. Bereits gezahlte Teilnahmebeiträge können dann auf Wunsch erstattet oder für den guten Zweck gespendet werden.

Ansprechpartner: Wolfgang Mertens

Mail: wolle.mertens@gmail.com

8 // LC Düsseldorf-Schloss Kalkum

„ Einladung zur Lions Charity Party Night am 09.10.2026

Tanzt mit uns für den guten Zweck! Unter diesem Motto veranstalten die Ladies des LC Düsseldorf-Schloss Kalkum am 9. Oktober 2026 ihre erste Lions Charity Party Night. In dieser Nacht wird nicht nur getanzt, sondern auch ganz nebenbei etwas für die gute Sache getan.

Der Damenclub hat die Eventlocation „Schlossallee 1“ (Kalkumer Schlossallee 1) im Stadtteil Düsseldorf-Kaiserswerth gemietet und feiert an diesem Abend gemeinsam mit rund 300 Gästen eine lange Partynacht. Der Erlös wird an einen guten Zweck gespendet. Ein Düsseldorfer DJ sorgt für besten Sound und Münchhausen Catering für angesagte Drinks und Partysnacks, die per Verzehrkarte abgerechnet werden.

Die Tickets können bestellt werden unter: <https://rausgegangen.de/events/lions-charity-party-night-0/>.



Ansprechpartnerin: Vera Dohmgoergen

Mail: info@vera-brunn.de



9 // Anstehende Termine Distrikt Rheinland- Nord

Distriktversammlungen

- 18.9.2026, 18 Uhr, Hotel Mercure Duisburg

Nationale / Internationale Termine

- 03.-07.07.2026 International Convention, Hong Kong
- 12.-13.09.2026 Fachtagung der Deutschen Lions, Bonn
- 22.-25.10.2026 Lions Europa Forum, Karlsruhe
- 06.-09.05.2027 Kongress der Deutschen Lions, Hof

10 // Impressum

Herausgeber

Simone S. Cruickshank
Distrikt Governor 111 RN

Redaktion

Presse-Beauftragte 111 RN
Vera Dohmgoergen
0211 4371156
presse@lions-rn.de

Grafik

Kerstin Haesler
presse@lions-rn.de

Fotos

privat

Der Lions-Newsletter und alle in ihm enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Annahme des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung sowie die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken, Fotokopien und Mikrokopien an den Herausgeber über. Jede Verwertung außerhalb der durch das Urheberrechtsgesetz festgelegten Grenzen ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig.



11 // Gudrun Hüsken



Nachruf Lions Club Rheinberg Juventas



*Gudrun Hüsken,
„Ehrenpräsidentin LC Rheinberg Juventas“*

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserer geschätzten Lions-Freundin und Ehrenpräsidentin des Lions Clubs Rheinberg Juventas Gudrun Hüsken. Mit ihr verlieren wir Lions eine äußerst engagierte und couragierte Persönlichkeit und eine tragende Säule, die über 35 Jahre lang das Motto der Lions „we serve“ am Niederrhein gelebt und geprägt hat.

Schon Ende der 80er Jahre keimte in Gudrun Hüsken die Idee, „einfach mal schauen, was Frau so alles machen kann – ohne Männer.“ Daraus entwickelte sie gemeinsam mit Weggefährtinnen die Idee, einen Lions Club nur für Damen zu gründen. In einer bis dato noch überwiegend von Männern dominierten Organisation war das revolutionär und gewagt. Dennoch, am 29. September 1990 fand schließlich die Charterfeier für den Lions Club Rheurdt/Niederrhein statt, einem der ersten Damen Lions Clubs in Deutschland. Mehrfach übernahm sie die Präsidentschaft des Clubs und wirkte unermüdlich auch über die Grenzen des Clubs hinaus.

In ihrem Wirken stach besonders Ihr Bemühen um Kinder und Jugendliche heraus. Sie kniete sich intensiv in die Bildungsprogramme Lions Quest und besonders Kindergarten Plus. Fast jeden Kindergarten in der Umgebung besuchte sie, um für die Schulung zu werben und gewann schließlich viele Befürworter.

Maßgeblich war Gudrun Hüsken daran beteiligt, die Jumelage mit der französischen Stadt Selestat ins Leben zu rufen. Mit den Jahren entwickelte sich daraus eine intensive und lebendige Freundschaft mit gemeinsamen Feiern und gegenseitigen Besuchen, bei denen auch die Partner gerne mitbeteiligt waren. Diese Freundschaft war so gewinnbringend für alle Beteiligten und Gudrun Hüsken wurde schließlich Ehrenmitglied im Lions Club Selestat humanisme.

Auch international war Gudrun Hüsken immer wieder vertreten. Im Juni 1992 nahm sie als Delegierte an der 25. World Convention in Honkong teil. Ein Ereignis, von dem sie immer wieder berichtete und das ihren Einsatz enorm beflügelte. Neben einer Reihe von Auszeichnungen erhielt Gudrun Hüsken 2010 auch die höchste Auszeichnung und Ehrung der Lions Clubs International Foundation LCIF, den Melvin Jones Orden für ihren herausragenden Einsatz für humanitäre und soziale Ziele. Wenige Tage vor Ihrem Tod schließlich, erhielt sie noch die Ehrennadel und Urkunde für ihre 35-jährige Mitgliedschaft bei den Lions.

Obwohl schon sehr von schwerer Krankheit gezeichnet, war sie 2018 noch Mitbegründerin des Lions Clubs Rheinberg Juventas, ebenfalls ein Club ausschließlich für Damen, und seitdem dessen Ehrenpräsidentin.

Wir behalten Gudrun als eine Lions-Freundin in Erinnerung, die richtungsweisend, impulsgebend und unermüdlich war. Mit ihrer Zielstrebigkeit, ihrem Engagement und ihrer Haltung war sie Vorbild für viele. Ihr Motto: „einmal Lion – immer Lion“ hat sie konsequent gelebt. Sie hinterlässt eine große Lücke, wird aber in unserem gemeinsamen Wirken und unseren Gedanken weiterleben.